

30.12.2018

Ausblick 2019: Alterssicherung, Gesundheits- und Pflegepolitik, bezahlbares Wohnen – unsere sozialpolitische Agenda

Wir blicken nicht (nur) zurück, wir blicken voraus – auf 2019. Auch das kommende Jahr wird gewerkschaftspolitisch einige dicke Brocken bereithalten. So zum Beispiel in der Sozialpolitik.



Die EVG wird auch im kommenden Jahr weiterhin alles daran setzen, die Sozialpolitik – im Sinne ihrer Mitglieder – zu beeinflussen und zu gestalten. Themen gibt es genug.

Es geht um eine solidarische und generationengerechte Alterssicherung, eine finanzierbare, vorsorgende und humane Gesundheits- und Pflegepolitik und auch um eine Wohnungspolitik, die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern

wohnen zu bezahlbaren Mieten ermöglicht.

Die EVG ist bereits seit vielen Jahren „Schrittmacherin“, wenn es darum geht, notwendige Veränderungen im Bereich der Sozialpolitik – im Sinne von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschließlich Seniorinnen und Senioren) – voranzutreiben.

Die Koalition aus CDU/ CSU und SPD hatte bereits im Frühjahr 2018 eine Fülle von Veränderungen in ihrer Koalitionsvereinbarung festgeschrieben oder Kommissionen mit der Erarbeitung von Vorschlägen beauftragt. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch unklar, welche Vorhaben tatsächlich zeitnah umgesetzt werden. Für uns heißt das: wir werden die Veränderungen beobachten und im Sinne unserer Mitglieder beeinflussen und gestalten.